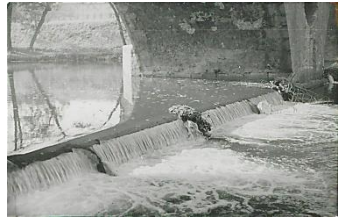


Chronik August 2015

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
August 2015	Niedrigwasser in der Ilm	Die Ilm führt so wenig Wasser wie schon seit Jahren nicht mehr. Zuletzt im August 2003 hatte eine Hitzewelle den Wasserstand gegen Null sinken lassen; nun führt die Ilm in der Nähe von Kranichfeld erneut fast kein Wasser mehr, in Weimar treten Steine des Flussgrundes zutage, die sonst nie zu sehen sind. Der ökologische Zustand ist eine Bedrohung für die Fauna des Flusses. – Bild: historisches Foto des Wehres an der Sternbrücke, um 1980.	TLZ 11.08.2015 Foto: Kurt Schindler, Stadtarchiv Weimar, 60 10-4/1 Bd. 1	
Sa, 01.08.2015	Freiluftparty „Wolkenlos“	„Wolkenlos Open Air“ heißt das 1. Freiluftfestival, das Hunderte junge Leute in die Rießnerstraße 23 lockt. 14 Stunden lang ertönt Musik aus den Anlagen von etwa 30 DJs – und ruft den Unmut von Anwohnern hervor, die es auch in diesem überwiegend von Gewerbe geprägtem Stadtquartier in Weimars Norden gibt.	TA 31.07.2015	
So, 02.08.2015	Tourneestart Ost-West-Orchester	Nach einer einwöchigen Probenzeit startet das „Young Philharmonic Orchestra Jerusalem Weimar“ in der Weimarahalle seine dritte Tournee. In dem Orchester sitzen Weimarer Musikstudenten neben jungen Musikern der mit der Franz-Liszt-Hochschule befreundeten „Jerusalem Academy of Music and Dance“. Dirigiert werden sie von Michael Sanderling, Chefdirigent der Dresdner Philharmoniker.	TLZ 30.07.2015 TA 01.08.2015	
Di, 04.08.2015	Hubschrauber suchen Vermisste	Bei einem Großeinsatz der Polizei, bei dem u.a. ein Hubschrauber zum Einsatz kommt, werden zwei Menschen gesucht, die unabhängig voneinander vermisst werden. Die 74-Jährige wird tot aufgefunden, sie hatte sich offensichtlich verirrt und war schließlich von einem Zug erfasst worden. – Das 15-jährige Mädchen wird glücklicherweise gefunden.	TLZ 05.08.2015	

Fr, 07.08.2015	Trauer um Klaus Trostorff	Klaus Trostorff, der von 1969 bis 1989 an der wissenschaftlichen und pädagogischen Profilierung der Gedenkstätte Buchenwald als deren Leiter gewirkt hatte, stirbt im Alter von 94 Jahren. In Breslau geboren, hatte er als 13-Jähriger die Verfolgung der jüdischen Bevölkerung in seiner Heimatstadt erleben müssen. Nach widerständigen Aktionen wurde er 1943 von der Gestapo verhaftet und schließlich nach Buchenwald gebracht. Er überlebte das Konzentrationslager. – Nach dem Krieg studierte Trostorff und war zunächst als Kommunalpolitiker in Erfurt tätig, bevor er zum Direktor der Gedenkstätte berufen wurde.	RHK 26.09.2015 Foto: Peter Hansen (RHK 26.09.2015)	
Fr, 07.08.2015	Genius Loci	Das Fassadenprojektionsfestival „Genius Loci“ zieht in diesem Jahr noch mehr Besucher an als in den Vorjahren, 30 000 Schaulustige verfolgen die Licht- und Klanginstallationen am Landesverwaltungsamt, am Studentenwohnheim Jakobsplan und in der Gerberstraße. Dort ist das soziokulturelle Zentrum die Projektionsfläche für faszinierende Effekte (Bild). – Als Teil der Kreativwirtschaft fördert das Thüringer Wirtschaftsministerium das von dem Architekten und Inhaber einer Software-Firma Hendrik Wendler geleitete Festival maßgeblich.	TLZ 05., 06., 08., 10.08.2015 Foto: SKP (RHK 26.09.2015)	
Sa, 08.08.2015	Hofatelier-Ausstellung	Mit einer großen Gemeinschaftsausstellung präsentieren 23 Künstler aus den Reihen des Kunstvereins Hofatelier Niedergrunstedt ihre Werke. „Summertime“ vereint 99 Arbeiten in unterschiedlichsten Techniken.	TLZ 07., 10.08. 2015	
Sa, 08.08.2015	Eröffnung „Escape Room“	Die beiden gebürtigen Weimarer Jan Quilitzsch und Alexander Berlich eröffnen in der Erfurter Straße 21 einen „Rätselraum“ (Escape Room) als besonderes Freizeitangebot. Hier können sich kleine Teams von Erwachsenen oder Jugendlichen darin üben, durch logisches Denken, gute Beobachtungsgabe und Kommunikation ein Raumrätsel zu lösen, das mit Geschichte, Weimarer Persönlichkeiten und dem Kunstraub der Cranach-Gemälde aus dem Stadtschloss von 1992 zu tun hat.	TLZ 05., 08.08. 2015	

So, 09.08.2015	Sommer-Uni	Alljährlich treffen sich im Sommer junge Leute aus der ganzen Welt in Weimar. In diesem Jahr wurden unter den über 600 Bewerbern mehr als 400 Studierende aus 70 Nationen zur Bauhaus-Summer-School angenommen, die im Audimax von Rektor Prof. Karl Beucke begrüßt werden. Sie werden Seminare in den Bereichen Architektur und Urbanistik, Kunst und Gestaltung, Technik und Umwelt sowie Intensivsprachkurse besuchen.	TA 28.07.2015	
So, 09.08.2015	Ausstellung Willi Münzenberg	In den 1920er Jahren verbreitete die Internationale Arbeiterhilfe ihre Ideen mit Hilfe damals blühender Medien wie Film, Fotografie und Typografie. Der in Erfurt geborene Willi Münzenberg (1889–1940) spielte dabei eine wichtige Rolle als Vermittler. Die Pavillon-Presse widmet seinem Wirken eine Ausstellung.	TLZ 07.08.2015	
Do, 13.08.2015	Buchvorstellung und Dichterhaus- Debatte	Im Festsaal des Goethe-Nationalmuseums wird im Rahmen der Buchvorstellung „Die Erfindung des Dichterhauses“ des Literatur- und Kulturhistorikers Paul Kahl über das Haus debattiert, in dem die Veranstaltung stattfindet. Der Generaldirektor der Museen der Klassik Stiftung Wolfgang Holler, der Direktor der Kulturstiftung Lübeck Hans Wißkirchen, der Literaturprofessor Stefan Matschuek und Kahl reden u.a. über die Frage, ob die Präsentation des Goethehauses am Frauenplan noch zeitgemäß ist. Foto: Schmuck am Goethehaus 1999.	TA 07., 11., 12., 15.08.2015 Foto: R. Dreß- ler / Stadtar- chiv Weimar, 63 0-3 G	
Do, 13.08.2015	Sanierung Ilmtalbahn	Der Bahnübergang an der Damaschkestraße wird nach Sanierungsarbeiten wieder für den Straßenverkehr freigegeben. Die Erneuerungsarbeiten sind Teil einer umfangreichen Maßnahme der Deutschen Bahn mit einem Kostenumfang von über 2,5 Millionen Euro, bei der vor allem die Gleisanlagen – Schotterbett und Schwellen – teilweise komplett erneuert werden.	TA 13.08.2015	
Fr, 14.08.2015	Rekord für den „Yiddish Summer“	Mit einem Konzertabend der „Retro Dance Band“ endet der „Yiddish Summer Weimar 2015“ im Mon Ami. In diesem Jahr wurden die Workshopangebote von 320 Teilnehmern angenommen. Mehr als 4500 Besucher hörten die Konzerte – Rekord für das Musik- und Tanzfestival unter der Leitung von Alan Bern.	TA 17.08.2015	

Fr, 14.08.2015	Verkehrsstau an der Milchbarkreuzung	Bauarbeiten, die im Zuge der Straßen-Neuordnung im Umfeld des neuen Bauhaus-Museums nötig sind, verursachen Staus, die für Weimar sonst ungewöhnlich sind. Bis zu 20 Minuten dauert die Fahrt vom Sophienstiftsplatz über den Goetheplatz zur sogenannten „Milchbarkreuzung“ (Ecke Karl-Liebknecht-/Friedensstraße). Nach der Umstellung der Ampelschaltung und der Aufstellung von Umleitungshinweisen entspannt sich die Situation nach einigen Tagen.	TA 15.–21.08. 2015	
Sa, 15.08.2015	Ausstellung Max Nehrling	Mit einer Ausstellung nimmt die Klassik Stiftung ein Werk in den Blick, das einerseits die künstlerischen Bildungseinrichtungen Weimars im frühen 20. Jahrhundert wie kaum ein anderes repräsentiert, andererseits in Vergessenheit geraten war: Das Frühwerk von Max Nehrling (1887–1957) zwischen Weimarer Malerschule und Bauhaus im Zeitraum von 1911 bis 1927 steht im Mittelpunkt der Schau im Haus Am Horn, die in Kooperation mit dem Freundeskreis der Bauhaus-Universität entstand. Fast alle Arbeiten werden erstmals öffentlich gezeigt. Abbildung: Max Nehrling, Selbstbildnis, 1919.	PM KSW 07.08.2015 TLZ 08.08.2015 TLZ/TA 15.08.2015 Bild: Klassik Stiftung Weimar (PM KSW 07.08.2015)	
Mo, 17.08.2015	Roman von Dominique Horwitz	Offiziell wird das Buch erst im September vorgestellt, doch bereits jetzt ist es in den Buchhandlungen erhältlich: Dominique Horwitz hat einen Krimi mit dem Titel „Tod in Weimar“ geschrieben. Vielleicht hatten den in Weimar lebenden Schauspieler seine Rollen in den beiden Weimar-„Tatorten“ inspiriert?	TA/TLZ 19.08.2015	
Di, 18.08.2015	Jahrbuch der Goethe-Gesell- schaft	Der Tod von Goethes Sohn August und das Verhältnis des Vaters zu seinem Sohn steht im Mittelpunkt eines Vortrages von Professor Michael Hertl, wenn das neue Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft im Goethe- und Schiller-Archiv vorgestellt wird.	TA 11.08.2015	

Fr, 21.08.2015	Kunstfest-Auftakt	Mit einem Konzert in der Weimarhalle – die Stüba-Philharmonie stellt dabei ihr Projekt „Orchestronik. Visionen im Klangraum“ vor – und einer Party auf dem Theaterplatz wird das Kunstfest eröffnet, das unter Leitung von Christian Holtzhauer bis zum 6. September zeitgenössische Kunst aller Genres präsentiert. – In dem genannten Orchester musizieren Laienmusiker aus ganz Deutschland, die in diesem Jahr erstmals auch von Flüchtlingen unterstützt werden. Sie präsentieren ein Gesamtkunstwerk aus Musik, Licht und Video.	TA 18.08.2015 TLZ 22.08.2015 Grafik: Kunstfest Weimar (RHK 26.09.2015)	Kunst Fest Weimar
Fr, 21.08.2015	Traktorenkonzert	Im Rahmen des Kunstfestes rattern historische Traktoren durch Weimar, um schließlich in der Kulisse des Schlosshofes Aufstellung zu einem Konzert der besonderen Art zu nehmen. Unter Leitung des schwedischen Komponisten, Free-Jazz-Musikers und Künstlers Sven-Åke Johansson mischen sich die Motorengeräusche zu einem Klangteppich – einem „Konzert für zwölf Traktoren“. Diese hatte Johansson zuvor u.a. bei dem Possendorfer Traktorensammler Volker Kämpfe, aber auch in Bad Berka und Dörfern um Weimar ausgesucht.	TA 21.07.2015 TLZ 24.08.2015	
Fr, 21.08.2015	Gedenktafel für Erich Kranz	Am Gemeindehaus der Jakobskirchgemeinde wird eine Gedenktafel für Erich Kranz eingeweiht: „Suchet der Stadt Bestes / Jeremia 29,7 / Hier wohnte und wirkte / der Weimarer Pfarrer und Ehrenbürger / von 1977 – 1993 / Erich Kranz / (1929 – 1999)“. Kranz hatte sich bereits lange vor der friedlichen Revolution für die Bürgerrechte eingesetzt. Superintendent Henrich Herbst und Pfarrer Hardy Rylke erinnern bei der Einweihung an den hochgeschätzten Weimarer Pfarrer. – Im Bild: Die drei Söhne Martin, Peter und Stefan Kranz bei der Ehrung für ihren Vater.	Eigenbericht/ TLZ 22.08.2015 Foto: Axel Stefek/ Stadtarchiv Weimar	
Fr, 21.08.2015	ACC-Ausstellung „Fluchtpunkte“	Im Rahmen des Kunstfestes haben vier Laien-Kuratoren eine Ausstellung realisiert: Juliane Krombholz, Marina Fauser, Tatjana Janda und Matthias Peuschel zeichnen für die Ausstellung „Fluchtpunkte“ verantwortlich, die im ACC präsentiert wird. Auf das Thema hätte sich das Team geeinigt, „weil es derzeit den stärksten gesellschaftlichen Dissens widerspiegelt“, so Peuschel.	TLZ 22.08.2015 Grafik: ACC (RHK 26.09.2015)	

Fr, 21.08.2015	Ausstellung Dieter M. Weidenbach	In der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ zeigt das Stadtmuseum eine Ausstellung des in Oßmannstedt lebenden Malers Dieter M. Weidenbach. Unter dem Titel „Crash“ werden großformatige, farbge- waltige Bilder präsentiert, die eine „Typologie des Scheiterns“ the- matisieren. Anlass der Ausstellung ist der 70. Geburtstag des Künstlers. Ergänzt wird die Schau durch Schriftdokumente und Fo- tografien, die schlaglichtartig Stationen seines Werdegangs be- leuchten. Darunter befinden sich u.a. ein Brief Weidenbachs an Willi Sitte und dessen Antwort – Dokumente, die als Belege der schwierigen Situation mancher Künstler in der DDR noch in den 1980er Jahren gelesen werden können.	TLZ 21.08.2015	
Fr, 21.08.2015	Dante-Ausstel- lung	Dem italienischen Autor Dante Alighieri (1265–1321) widmet die Herzogin Anna Amalia Bibliothek (in Kooperation mit dem Institut für Romanistik der Friedrich-Schiller-Universität Jena) ihre Jahres- ausstellung „Dante, ein offenes Buch“ und beleuchtet im 750. Ge- burtsjahr des Dichters der „Göttlichen Komödie“ vor allem die Frage, wie er in der Weimarer Kulturgeschichte wahrgenommen wurde. Abbildung: Johann Heinrich Füssli d. J., Dante in seiner Stu- dierstube, 1778/79.	TLZ 10.08.2015 PM KSW 11.08.2015 TLZ 21.08.2015 Bild: Klassik Stiftung Weimar (PM KSW 11.08.2015)	
Fr, 22.08.2015	Ausstellung zum Jakobswohnheim	Der „Lange Jakob“ – ein Fremdkörper? Eine architektonische Meis- ter- oder eine Fehlleistung? Oder gar ein Kultobjekt? Weimars ein- zigem Hochhaus in der Altstadt widmet sich eine Ausstellung, deren wichtigstes Objekt das Gebäude selbst ist. Mit der Schau „Fabulous Jakobsplan“ wenden sich Ina Weise und andere Künstler und Stu- denten dem Ende der 1960er Jahre errichteten Wohnheim zu. Foto: Zustand des Gebäudes 1987.	TA 15.08.2015 Foto: R. Dreß- ler / Stadtar- chiv Weimar, 63 0-5/ Ja- kobsplan	

So, 23.08.2015	Hasko Weber zum Theaterstreit	In den vergangenen Tagen waren Pläne des Thüringer Kulturministers Benjamin-Immanuel Hoff bekannt geworden, nach denen dem DNT erheblich die Mittel zur Beibehaltung seines hohen Niveaus gekürzt werden sollen. Dabei war auch über die Haltung des Intendanten Hasko Weber spekuliert worden. Vor dem Publikum des Konzertes der Staatskapelle zur Saisoneroöffnung bekennt Weber nun öffentlich: „Ich stehe zu diesem Haus mit seinen drei Sparten Staatskapelle, Oper und Schauspiel und allen seinen Mitarbeitern.“	TA 24.08.2015	
Mo, 24.08.2015	Schulcampus „Am Paradies“	Nach eineinhalb Jahren Unterbrechung beziehen die Schüler der Musäus-Regelschule in Weimar-West wieder ihr Gebäude. Der Plattenbau war im Auftrag der Weimarer Wohnstätte saniert worden. Zukünftig wird auch die Albert-Schweitzer-Grundschule ihren Platz auf dem neuen Schulcampus „Am Paradies“ haben. Thomas Fleischer, der Leiter der Musäus-Schule, ist überzeugt, dass diese Lösung den Wechsel von der Grund- zur Regelschule leichter machen wird.	TA 22.08.2015	
Mo, 24.08.2015	Ilmtalbahn rollt wieder	Die Züge der von der „Erfurter Bahn“ betriebenen Ilmtalbahn nehmen den fahrplanmäßigen Verkehr wieder auf. Die Strecke war wegen grundlegender Erneuerungsarbeiten längere Zeit voll gesperrt gewesen.	TA 21.08.2015	
Mi, 26.08.2015	Fotoausstellung Barbara Klemm	Die u.a. durch ihre Fotoreportagen für die Frankfurter Allgemeine Zeitung bekannt gewordene Fotografin Barbara Klemm begann 2012 mit einer besonderen Serie von Landschaftsaufnahmen, die von Zeichnungen Goethes angeregt wurde. Sie folgte des Dichters Spuren und fotografierte Motive, die auch er in vielen Skizzen festgehalten hatte. Unter dem Titel „Reisenotizen“ zeigt das Schiller-Museum die so entstandenen Werke. Abbildung: Barbara Klemm, Wolkenstudie, 2013.	PM KSW 19.08.2015 TA, TLZ 27.08.2015 Bild: Barbara Klemm/ KSW (PM KSW 26.08.2015)	
Mi, 27.08.2015	Thieme spielt Hoeneß	Der Weimarer Schauspieler Thomas Thieme verkörpert in einem Fernseh-Dokudrama den Fußball-Manager, Präsidenten und „Patriarchen“ des FC Bayern München Ulrich Hoeneß, der 2014 wegen Steuerhinterziehung zu einer Haftstrafe verurteilt wurde. „Uli Hoeneß – der Patriarch“ wird zur Hauptsendezeit im ZDF ausgestrahlt.	TA 26.08.2015	

Fr, 28.08.2015	Goethe-Medaillen	Für ihre Verdienste um den internationalen Kulturaustausch verleiht das Goethe-Institut die Goethe-Medaille an den syrischen Philosophen und einen der wichtigsten arabischen Intellektuellen Sadik Al-Azm, an den Direktor des British Museum Neil MacGregor, der ab Oktober 2015 die Leitung der Gründungsintendanz des Berliner Humboldt-Forums übernehmen wird, und an die seit über 60 Jahren in Brasilien tätige Theatermanagerin Eva Sopher, die mit ihrer jüdischen Familie in den 1930er Jahren vor den Nationalsozialisten geflohen war.	TA 27.08.2015 TLZ 29.08.2015	
Fr, 28.08.2015	DNT-Brief an Bodo Ramelow	„Hände weg vom DNT!“ fordern die Mitarbeiter des Deutschen Nationaltheaters in einem offenen Brief an den Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow angesichts der Regierungspläne, die Mittel für die Theater und Orchester im Land erheblich zu kürzen.	TLZ 28.08.2015 Grafik: DNT Weimar	
Fr, 28.08.2015	Kunstfest-Installation	Der niederländische Künstler Dries Verhoeven stellt in einer Installation im öffentlichen Raum Menschen aus: An einem von Passanten besonders stark frequentierten Bereich, der Schnittstelle Goetheplatz/Wielandstraße/Geleitstraße, greift er Tabuthemen auf, indem beispielsweise eine schwangere Teenagerin stundenlang in einem Glaskasten steht und sich von den Vorbeigehenden ansehen lässt. Die meisten Passanten lassen sich von der Kunstaktion kaum provozieren.	TLZ 12.08.2015 04.09.2015 TA 31.08.2015	
Fr, 28.08.2015	Fleischerei Meyer schließt	Ein Weimarer Traditionsgeschäft muss schließen: Das 1876 gegründete Familienunternehmen, die Fleischerei Meyer, ist letztmalig für seine Kunden geöffnet. 2008 hatte Andreas Meyer sein Unternehmen in jüngere Hände gelegt. Jan Schneider, Metzgermeister aus Kölleda, hat es nicht vermocht, den beliebten und fest im Geschäftsleben der Stadt verankerten Betrieb wirtschaftlich zu führen. Allerdings sei „die Insolvenz jedoch nicht auf zu geringe Einnahmen in der Fleischerei zurückzuführen“, wie es in einem Pressebeitrag heißt.	TLZ 18.08.2015	

Fr, 28.08.2015	Goethe-Geburts- tag	„Das neue klingt, das Alte klappert“ heißt das Motto des Festes, zu dem die Klassik-Stiftung aus Anlass des 266. Goethe-Geburtstages in den Park an der Ilm einlädt. Gleichzeitig gibt es das traditionelle Weinfest am Frauenplan.	TLZ 28.08.2015 TA 29.08.2015 Foto: SKP (RHK 26.09.2015)	
Sa, 29.08.2015	Adelshochzeit	Georg-Constantin Prinz von Sachsen-Weimar-Eisenach heiratet die Engländerin Olivia Rachelle Page. Sie geben sich das Ja-Wort im Wilhelm-Ernst-Gymnasium, dem Weimarer Interims-Rathaus am Herderplatz; die Trauungsrede hält der Oberbürgermeister Stefan Wolf. Nach mehr als 105 Jahren ist es die erste Adelshochzeit in Weimar. Der 38-jährige Georg-Constantin wird voraussichtlich künftig das Oberhaupt des Gesamthauses Wettin.	TLZ 14.08.2015 TLZ/TA 31.08.2015	
Mo, 31.08.2015	Pfarrer Kämpf verlässt Weimar	Carsten Kämpf, Pfarrer der katholischen Herz-Jesu-Gemeinde, verlässt Weimar. Dem Weggang waren längere, zum Teil öffentlich in den Tageszeitungen und in einem Internet-Blog ausgetragene Anschuldigungen vorausgegangen. Kämpf war bei der Mehrheit der Katholiken in Weimar äußerst beliebt, wurde jedoch von einer kleinen Gruppe erzkonservativer Gemeindemitglieder seit Jahren regelrecht gemobbt. Erst beim Abschiedsgottesdienst stellt sich der überraschend nach Weimar gekommene Bischof Ulrich Neymeyr öffentlich hinter Kämpf und erteilt den konservativen Kreisen innerhalb der Gemeinde eine deutliche Absage. – Kämpf wird sich nun in Österreich zum Klinikseelsorger ausbilden lassen.	TA 13.04.2015 TLZ 15., 31.08. 2015	